

Marktschwärmer: Direktvermarktungsplattform für regionale Lebensmittel eröffnet 100. Standort

Marktschwärmer eröffnet im Juni 2014 in Köln-Ehrenfeld die erste Schwärmerei in Deutschland. Die digitale Direktvermarktungs-Plattform will so allen einen Zugang zu regionalen Lebensmitteln ermöglichen, um am Aufbau eines fairen und nachhaltigen Ernährungssystems mitzuwirken. Im Dezember 2020 erreicht Marktschwärmer einen wichtigen Meilenstein: die 100. Schwärmerei eröffnet im bayrischen Rosenheim seine Türen. Angesichts der Umstände feiert das soziale Unternehmen diesen Erfolg in kleinem Rahmen, aber nicht ohne auf die wachsende Bedeutung einer regionalen und nachhaltigen Grundversorgung aufmerksam zu machen.

Das Ziel von Marktschwärmer ist es einen fairen Marktzugang für Landwirt*innen und Lebensmittelhandwerker*innen zu fördern und diesen einen direkten, transparenten und vertrauensvollen Austausch mit ihren Kund*innen zu ermöglichen. Denn nur so kann ein Ernährungssystem geschaffen werden, dass gut für uns Menschen und den Planeten ist.

Frische Produkte, faire Preise und direkter Kontakt zu regionalen Erzeuger*innen

Marktschwärmer ist die Anlaufstelle für Verbraucher*innen mit einer Leidenschaft für gute und fair produzierte Lebensmittel. Das dezentrale Netzwerk schafft eine direkte Verbindung zwischen Erzeuger*innen und Verbraucher*innen einer Region: Kund*innen bestellen bequem im Onlineshop ihrer lokalen Schwärmerei auf www.marktschwaermer.de. An einem Tag in der Woche holen sie ihre frischen Einkäufe dann an einem zentralen Ort in ihrer Nachbarschaft ab und treffen dort die Menschen, die ihre eingekauften Produkte herstellen. Die Lebensmittel bei Marktschwärmer stammen von bäuerlichen Erzeuger*innen, Lebensmittel-Handwerker*innen und kleinen Manufakturen aus der Region. Im Durchschnitt liegen zwischen Herstellungsort und Schwärmerei nicht mehr als 30 km Transportweg. So entsteht eine sehr kurze und robuste Lieferkette für die regionale Grundversorgung. Und durch die Vorbestellungen kann eine Lebensmittelverschwendung vermieden werden, denn geliefert wird nur das, was verkauft ist.

Marktschwärmers Erfolgsgeschichte ist ein Anlass zum Feiern

Mit bereits 114 geöffneten Schwärmereien im Januar 2021 und weiteren 94 Schwärmereien im Aufbau kann Marktschwärmer auf viele Erfolge zurückblicken. In den 6 Jahren des Bestehens brachte die Organisation mehr als 1.800 deutsche Erzeuger*innen zusammen, die Schwärmerei Gastgeber*innen organisierten mehr als 11.600 Lebensmittelverteilungen und überzeugten über 140.000 Verbraucher*innen die Plattform zu nutzen. Seit Pandemie-Beginn ist das Interesse von Konsument*innen stark angestiegen und die Bestellungen haben sich im Jahresvergleich zu 2019 fast verdoppelt. So konnten die Erzeuger*innen ein Wachstum im Gesamtumsatz von +120% verzeichnen. Heute beziehen wöchentlich mehr als 6.000 deutsche Haushalte einen großen Teil ihres Wocheneinkaufs über die Schwärmereien.

Jacques Wecke, Projektleiter Deutschland der Marktschwärmer erklärt: „Das Jahr 2020 hat uns, wie viele, vor große Herausforderungen gestellt. Jedoch hat diese Ausnahmesituation unsere Gemeinschaft aus unabhängigen Erzeuger*innen, inspirierenden Gastgeber*innen und bewussten Konsument*innen noch weiter gestärkt. Wir sind unserem Ziel spürbar nähergekommen, denn trotz Abstandsregelungen und reduziertem persönlichen Kontakt ist unser Netzwerk stark gewachsen.“



Jetzt wollen wir auf diesem Erfolg aufbauen und den Aspekt unserer Gemeinschaft stärker in den Fokus stellen, damit unser Netzwerk auch nach der Pandemie so viel Zuspruch erfährt.“

Der Marktschwärmer-Wochenmarkt: von Frankreich nach Dortmund

Die Idee der Online-Direktvermarktung kommt aus Frankreich, wo seit 2011 unter dem Namen “La Ruche Qui Dit Oui” (Der Bienenkorb, der Ja sagt) bereits über 700 Schwärmereien entstanden sind. In Dortmund eröffnete 2017 die erste Marktschwärmerei. Sie befindet sich in der westlichen Innenstadt. Der regionale Abholmarkt im Biercafé West findet jeden Donnerstag von 17 – 18 Uhr statt, zwei weitere gibt es in Dortmund-Schüren und Dortmund-Huckarde. Die Schwärmerei Westpark wurde von Julia Welkoborsky gegründet. *„Inzwischen sind wir über 2000 Mitglieder*innen und mehr als 20 Produzent*innen“*, sagt die 32-jährige Dortmunderin. So ist dafür gesorgt, dass gute Lebensmittel aus der Region direkt in die Nachbarschaft kommen - und die Erzeuger*innen gleich mit.

Marktschwärmer Westpark

Ort: Biercafé West, Lange Straße 42

Marktzeit: Donnerstag 17 - 18 Uhr

Online: [Direkt zur Schwärmerei](#)

Gastgeber/in: Julia Welkoborsky

Telefon: 01515 - 9879300

E-mail: dortmundschwaermt@posteo.de

Marktschwärmer Deutschland

Equanum GmbH

Boxhagener Str. 82a

10245 Berlin

kommunikation@marktschwaermer.de

Webseite: marktschwaermer.de

Blog: [Wir schwärmen für gutes Essen](#)

Medienkontakt: Laura Kozlowski

Telefon: 0176 57 94 23 83

E-mail:

Pressebilder finden Sie [hier!](#)